

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Malsfeld

vom 3. Januar 19 58

Anwesend

Der Bürgermeister

als Vorsitzender.

Ernst Kordler

Die Gemeindevertreter

1. Hans Korda Oss.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. Carl Földenstern 1. Beigeord.

2. Heinrich Künner

3. Adam Preisel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Rechtszeit Diegel / Gemeinde Malsfeld

2. Kaufvertrag Mensing / Obach, Rechtsbeh., Henniger

3. Bekämpfung eines Brand: schütz als Folge (nach Mißversatzung)

Die Mitglieder der Gemeindevertretung ^{vorstande} waren

durch Einladung des Bürgermeisters

vom 2. Januar 19 58

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeinde ^{vorstande} vertretung die nebengenannten 3 (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{3}{4}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

1. einstimmig wird beschlossen, dem Verwaltungsverschied des Amtsgerichts Malsingen vom 12. Dez. 19 57 Mümpfornen.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

- 4. Aufbau des Selbstschutzes in der Gemeinde.
- 5. Klärung Klärung des Landrats
- 6. Organisationsplan.
- 7. Verschiedenes.

- 1. einstimmig beschloß der Gemeindevorstand auf das Verlangen der Versammlung unter der Voraussetzung, daß die Niederschlesischen Gaswerke keine weiteren Grundstücke der Gemeinde auf Grund des Schutzes des ehemaligen Bürgermeisters Braun vom 27. 3. 1956 her...
- 2. Der Beschluß einer Brandschutzabgabe gemäß Absatz des Beschlusses des Rates vom 4. 11. 1954 stimmte der Gemeindevorstand einstimmig zu.
- 3. Bildung des Selbstschutzes in der Gemeinde würde zurückgestellt.
- 4. Klärung des Landrats beh. Klärung vom 13. 12. 54 wurde bekannt gegeben.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19.....

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19..... also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

- 6. Der Gemeindevorstand beschließt, der Vorführer eines jeden Filmes ist die mit dem Film gehörige Kopie dem Gemeindevorstand zwecks Festsetzung des Preisatzes vorzulegen. Er hat hierüber einen Nachweis zu führen.
- 7. Unter Punkt Verschiedenes wurden einige Verwaltungsangelegenheiten besprochen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Signature]
Bürgermeister

[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

[Signature]
[Signature]
[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Malsfeld

vom 17. 1. 19 58

Anwesend

Der Bürgermeister *Bernst Kordt*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. *Kans Klade* Vors.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

1. *Karl Friedenslein*
2. *Heinrich Schirmer*
3. *Karst - Heinschmidt*
4. *Adam Fritsch*

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Schreiben des Niederbes. Basaltwerke Malsfeld.
2. Schreiben des Hess. Landesamtes für Bodenforschung betr. Kangerübels an der Höhe.
3. Zustandsetzung des Pfarrhauses betr. die 10 Pfarrhäuser

Beschlüsse:

1. Vom Schreiben des Niederbes. Basaltwerke vom 4. 1. 19 58 wurde Kenntnis genommen. Ein Antwortschreiben wurde verfaßt.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung ^{Vorstand} waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 14. Januar 19 58 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung ^{Vorstand} die neben genannten 4 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 75%) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Malsfeld

vom *24. 1.* 19 *58*

Anwesend

Der Bürgermeister *Ernst Kordler*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. *Kuno Schade* *Vors.*

- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der ^{*vorhanden*} Gemeindevertretung waren

durch Einladung des Bürgermeisters

vom *20. Januar* 19 *58*

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den *4* Mitgliedern der Gemeinde-^{*vorhanden*}vertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{2}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1. *Karl Fründenslein*
- 2. *Heinrich Thirmer*
- 3. *Harry Heinschmidt*
- 4. *Adam Preisel*

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Vortrag über Übergabe des Blechhauses von der Gemeinde in den Sportverein ob Malsfeld

Beschlüsse:

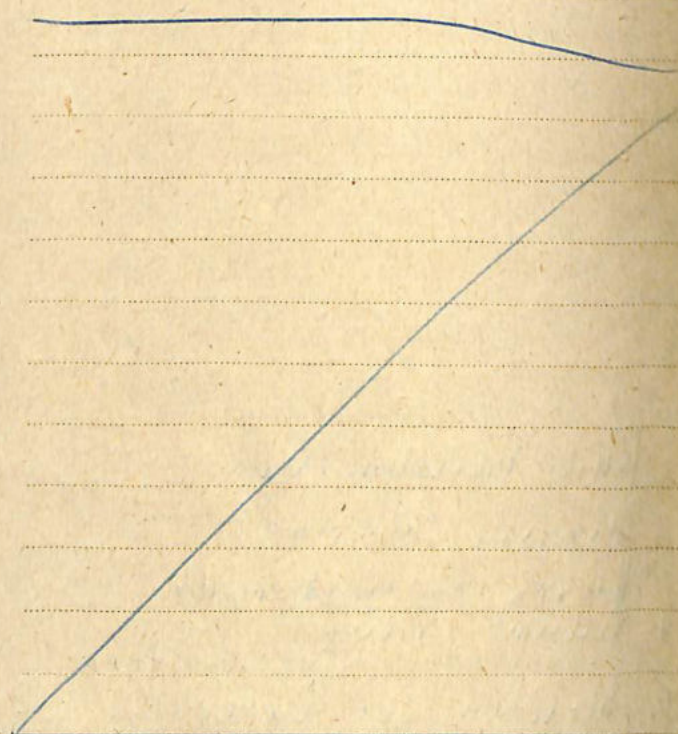
1. Ortsbeiratsung soll am *25. 1. 58* *15 00* erfolgen.

- 2. Festsetzung des Vergütungssatzes für die geschlossene Vert.-anstalt in gen.

2. Der Vorstand beschließt einstimmig für geschlossene Vert.-anstalt =

2. Vom Schreiben und der Mitteilungnahme des Hess. Landesamts für Bodenforschung vom *4. 1. 1958* wurde ~~Stellung~~ *genom.* auf eine Rücksprache an dem Landrat soll gegeben falls in Wiesbaden vorg. sprechen werden.

3. Die Forderung für den II. Jahresbericht am Pfarrhaus soll im Haushaltspl. 1958/59 berücksichtigt werden.



Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Kordler
Bürgermeister

Kunde
Christoph

Preisel
Thirmer
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Stellungen grundsätzl
lich periodisch gebührt
von 10.- auch für
Veranstaltungen die über
die allgemeine Polizeistunde
hinausgehen zu erheben.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Malsfeld

vom

19. 2. 19 58

Anwesend

Der Bürgermeister

Ernst Kähler
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Klade Vors.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. Carl Fränkenstein

2. Heinrich Lehmann

3. fehlt

4. Adam Preussel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Liechtungsache Malsfeld
Verteilung des Anliegers =
Landes. Termin 21.2.58
Malsfeld Bahnhofsgast =
Stalle.

Beschlüsse:

1. Anwesen in der Behandlung
vom 19.9.57 gegebener
Forderung sollen voll
erhalten werden. Der Bes-
chluss wurde einstimmig
gefaßt.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren

durch Einladung des Bürgermeisters

vom 14. Februar 19 58

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der
Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes
der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zu-
sammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nicht-
erschiedenen sich den Beschlüssen der Erschei-
nenden zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeinde-
vertretung die nebengenannten 3 (also mehr
als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren,
so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung ge-
schlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der
Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Ernst Kähler
Bürgermeister

Hans Klade
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Carl Fränkenstein
Heinrich Lehmann
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Gegenstände der Tagesordnung:

2. Antrag Hermann Schöcker
auf Verlegung des
Trinkwasser nach
seinem Baugrundstück
auf dem Kol. Früher
Grundstück Wernig.

3. Hinweisung der Wohnung
fahren.

Beschlüsse:

Ein stimmig wurde be-
schlossen dem Antrag
für entsprechen. Die
Hafenlage soll unver-
ändert bleiben. Die Ver-
legung soll baldmöglichst
erfolgen.

Fahr soll die Wohnung
in der Mehrfamilien
Parade zugewiesen
werden. Es soll sie soll
in Ordnung bringen
Matrikeln sollen ihm
allen Paraden für
Verfügung gestellt werden.
Die Miete beträgt 10.-
Bis für absehung sein
Mietel beträgt die Miete
monatlich 15.- (fünf)
Ein entsprechendes Miet-
vertrag soll schnellsten
abgeschlossen werden
Alle alten Paraden
sollen dann abgerissen
werden.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren
durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der
Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes
der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zu-
sammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nicht-
erschiedenen sich den Beschlüssen der Erschei-
nenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeinde-
vertretung die nebengenannten (also mehr
als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren,
so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung ge-
schlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der
Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Handwritten signatures]

Bürgermeister

[Handwritten signatures] Mitglieder der Gemeindeversammlung

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Waldsee

vom

10. 3. 19 18

Anwesend

Der Bürgermeister

als Vorsitzender.

Josef H. ...

Die Gemeindevertreter

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom

5. 3. 19 18

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den *4* Mitgliedern der Gemeindevertretung die neben genannten *3* (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{3}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1.

Karl ...

2.

Adrian ...

3.

H. ...

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Nechtzgehäusalt / abgung 1917

Beschlüsse:

*Der Vorstand hat von dem ...
in ...
...
...
...
zur ...*

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Gegenstände der Tagesordnung:

2. Stellungnahme zum Antrag bezgl. Kürzung = bringung eines Tafel

3. Ermittlungsverfahren gegen den H. Markt Meisen in Gemeindefeld (Märkten v. 6. 3. 58)

4. Vorfälle

Beschlüsse:

Die Bürgermeisterei wird beauftragt mit dem Antrag bezgl. die Bürgermeisterei zu beauftragen um den jüngsten Bericht zu erlangen

Von den eingegangenen Anträgen hat die Gemeindeversammlung beschlossen gemeinsam eine Befragung in dem Markt Meisen den Befragten zu erteilen. Für Markt Meisen ist die H. Markt Meisen, Markt Meisen soll die H. Markt Meisen erlangen lassen

Es sind die ermittelten Vorfälle der Gemeindeversammlung beauftragen.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Malsfeld

vom

17. 3. 19 58

Anwesend

Der Bürgermeister

Ernst Kuder als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Kuder Vors.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 14. März 19 58

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten 3 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/2) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. Fritzenstein Carl

2. Fritzenstein Carl II

3. Fritzenstein Adam

entschuldigt

Gegenstände der Tagesordnung:

Beratung und Aussprache über den Bericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung 1956

Beschlüsse:

Die Haushaltsrechnung 1956 soll der Gemeindeversammlung zur Beschlussung vorgelegt werden.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Signature]
Bürgermeister

[Signature]
[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Stellungnahme zum Antrag auf Forderungsbekämpfung

Gegenstände der Tagesordnung:

des Kindes *Prach.*

Beschlüsse:

Dem Antrag soll nach Vorlage der Verdienstbescheinigung des Vaters entsprechend werden.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde *Malsfeld*

vom *31. 3. 1958* 19

Anwesend

Der Bürgermeister *Ernst Kochler*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. *Hans Schade, Vors.*
2. *Heinrich Grietsel*
3. *Heinz Ackermann*
4. *Konrad Kaiser*
5. *Heinrich Griebler*
6. *Georg Kochler*
7. *Konrad Mildner*
8. *Heinrich Reits*
9. *Martin Lange*
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

1. *Karl Freudenstein*
2. *Heinrich Schinner*
3. *fehl*
Adam Freusel

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19.....

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{3}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Ernst Kochler
Bürgermeister

Hans Schade
Heinrich Grietsel

Karl Freudenstein
Heinrich Schinner
Adam Freusel
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Punkt 1. Bekanntgabe der Verfügung des Herrn Landrats vom 23. 1. 1958 Zk 28/83 G, betr. Ermittlungsverfahren gegen den früheren Bürgermeister:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung erläuterte das Schreiben des Herrn Landrates vom 23. 1. 58

Punkt 2. Erklärung über die kommunale und finanzielle Lage der Gemeinde:

Zu Punkt 3 der Tagesordnung gab der Vorsitzende einen Bericht über die kommunale und finanzielle Lage der Gemeinde. Er berichtete daß sich in der Zusammenarbeit im vergangenen Jahr immer wieder Schwierigkeiten einstellten, w. perlas hierbei einen Schriftwechsel zwischen der Gemeinchaftsliste u. dem Landrat, u. dem Gemeindevorstand in der Angelegenheit Wögebau Wögasgründ. Angenommene Vereinbarung vom 2. 12. 1957. Bevor der Vorstand seine Amtsführung beendet hatte, verließen die Vertreter der Gemeinchaftsliste den Sitzungsraum. Vor Weitertritt in die Tagesord.

berichtigt
10/4

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben. Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Der Vorsitzende
nung, stelle der Vorstand fest
das die Vertretung noch beschl.
fähig ist, da von 9 Vertretern
noch 5 anwesend sind.

Punkt 3 Entlastung der Jahres
rechnung 1956.

Die Haushaltsüberschreitung
im Rechnungsjahr 1956 in
Höhe von DM 23.763.32
wurde mit 4 Stimmen bei
einer Stimmenthaltung ge-
nehmigt.
Die Jahresrechnung für das
Rechnungsjahr 1956 welche mit
insgesamt in Einnahmen
ordentl. Rechnung DM 102.668.27
außerordentl. " " 59.032.53
durchl. Gelder " 65.776.44
in Ausgaben ~~DM 107.320.82~~
ordentl. Rechnung DM 107.320.82
außerordentl. " " 40.773.66
durchl. Rechnung " 60.756.44
Überschüsse
ordentl. Rechnung " — . —
außerordentl. " " 18.258.87
durchl. Gelder " 5.020. —
Fehlbetrag 4.652.55

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren
durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der
Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes
der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zu-
sammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nicht-
erschiedenen sich den Beschlüssen der Erschei-
nenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeinde-
vertretung die nebengenannten (also mehr
als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren,
so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Zusammen

Einnahmen DM 227.477.24

Ausgaben " 208.850.92

Überschuss 1 23.278.82

fehlbetrag " 4.652.-

wurde abschließend, wurde 1 Stimme genehmigt und dem Gemeindevorstand und dem Gemeindevorstand die Entlastung erteilt.

Punkt 4. Beratung und Beschlußfassung über Nachtrags-
haushaltssatzung und Nachtrags-
haushaltsplan 1957:

Der Nachtragshaushaltsplan sowie die Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 1957, welcher in Einnahme und Ausgabe mit DM 97.080.- ausgeglichen ist, wurde mit 4 Stimmen bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Nachtragshaushaltsplan 1957 für den außerordentlichen Haushalt, welcher in Einnahme und Ausgabe mit DM 11.970.- abschließend, wurde mit 2 Stimmen gegen 2 Stimmen, bei einer Stimmenthaltung

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld

vom 2. April 1958

Anwesend

Der Bürgermeister /
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Schade
2. Konrad Kaiser
3. Heinrich Ziesler
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Punkt 5. Aussprache über Erhebung einer Braudschätzabgabe.
abgelehnt.
Eine Braudschätzabgabe wird nicht eingeführt.

Punkt 6 Verschiedenes:

Unter Punkt Verschiedenes gab der Vorsitzende bekannt, dass der ordentliche Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1958 nach Möglichkeit noch im Monat April in 2 Sitzungen verabschiedet werden soll.

Weiter gab er den Eingang einiger Aufträge und Schreiben bekannt, welche in der nächsten Sitzung behandelt werden sollen.

Mit 4 gegen 1 Stimme wurde der Antrag dem Gemeindevorstand 1/15 der für den Haushaltsplan 1958 vorgesehenen Mittel zur Verfügung zu stellen beschlossen. Gegen diesen Bescheid erhob der Gemeindevorsteher Georg Horchler Einspruch. Herr Kordt zog nach einer Unterbrechung seinen Einspruch zurück.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheinenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/2) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Hans Schade
Bürgermeister

Milchner Lange
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Galtschuld Schiff

Die gewählten Vertreter der Gemeindevertretung und der ehemalige Bürgermeister Braun waren anwesend und die Sitzung begann um 20¹⁰ Uhr.

Herr Schade gab eine kurze Einleitung und anschließend gab Herr Kaiser ~~noch~~ einzelne Ausführungen.

Der Ausschuss der Gemeindevertretung arbeitet im Benehmen mit dem ehemaligen Bürgermeister Herrn Braun, eine Vereinbarung, welche der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung und Inkraftsetzung in der nächsten Sitzung vorzulegen ist. Diese Vereinbarung ist sämtlichen Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung und anzuhändigen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

[Handwritten signature]

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Mulsfeld

vom

3. April 19 *58*

Anwesend

Der Bürgermeister

als Vorsitzender.

Franz Jungler

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{3}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

*Karl Brandenknecht
Adolf Krügel
Gerrit Mantelmann*

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1) Grundstücksverkauf Grundstück in Karl Krügel.

Beschlüsse:

Der Vorstand beschließt einstimmig den Kaufvertrag G. Krügel d. G. die Kauf. Nr. 550/36 (zu 36/4) zu verkaufen in Grundstück Gemeindeverwaltung d. 1858 Kaufvertrag.

- 2) Kaufvertrag in Kaufvertrag des Grundstückes in Grundstück Karl Krügel d. G.

Der Vorstand beschließt einstimmig der Bürgermeister wird beauftragt

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Handlung, keine Grundbesitzer in voll. Besitztum die Grundbesitzer für den fraglichen Grundbesitz (Hauptgrund) festzustellen in der nächsten Sitzung schriftlich zu bestätigen.

3.) Mündliche Beratung mit Festsetzung der Abwässer zum Zweck der Abklärung der Gemarkungs-Gr.

Der fragliche Grundbesitzer soll die Gemarkungs-Vertreter und die bei der Gemarkung vorhandenen Ratsherren beauftragt werden. Diese beauftragten Ratsherren sollen die Befugnisse schriftlich im Hauptbuch der Gemarkung eintragen lassen.

4.) Beratung Mietbefreiung Lungen.

Einweisung wurde beschlossen. Miete der Frau Lungen auf D. M. 10,00 (Zehn) pro Monat festgesetzt.

5.) Beratung B. Pfleger, Hauptpunktsetzung des Haupt zum Pflegeramt.

Es wurde einstimmig beschlossen, den Haupt zu beauftragen in der Gemeindegemeinschaft mit Pfleger am Ort in Halle zu klären.

6.) Beratung Ggf.-Gemeinde, Forderung über die Hauptzahl, hier 3, hier 7/8 in 7/9 Ggf. = 12,55 a

Die unzulässige Forderung soll der Verteilung zur Festsetzung vorgelegt werden. Über die G.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

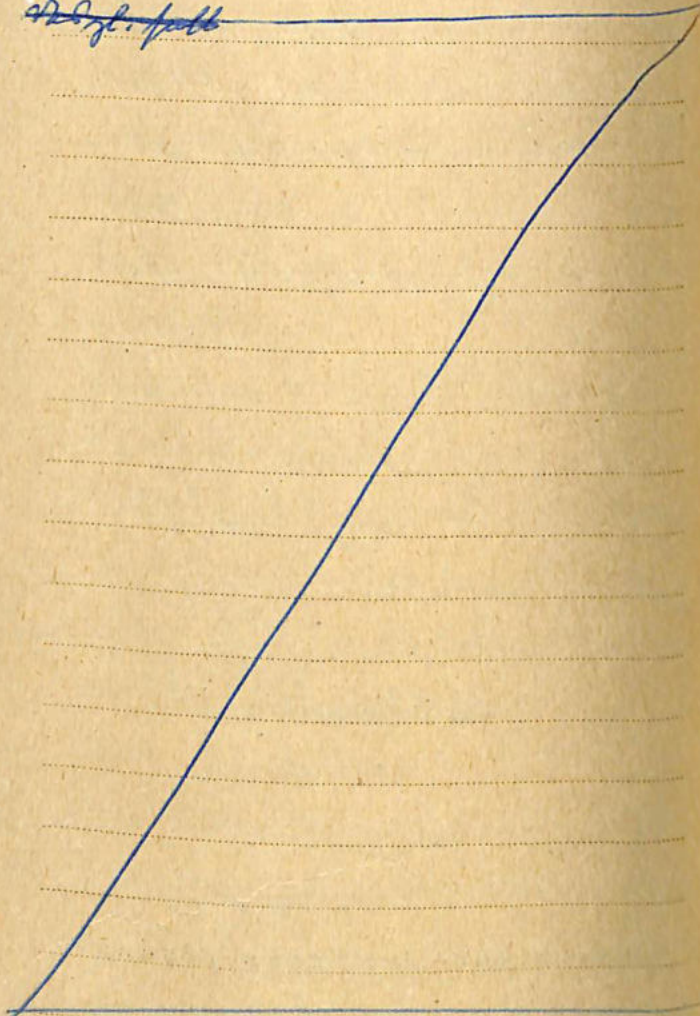
Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

7) Kaufmännische

Eröffnung der Bürgermeisterei
in der Kartographischen Karte
a) des Hrn. Küllmanns
v. 31. 3. 58 Erstatt. Hagenzelle
in der der Pflanz- / Strickung
zum Anbau ~~gebrucht~~. Die
Kaufmännische soll in der
öffentlichen Sitzung mit der
Kartographie Hagenzelle
abgehandelt

stimmrecht
fr.



Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Halsfeld

vom

19. Mai 19 58

Anwesend

Der Bürgermeister

als Vorsitzender.

Bernot Hordler

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung ^{vorhanden} waren

durch Einladung des Bürgermeisters

vom 14. Mai 19 58

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die neben genannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2. Kleinert Hdr I
- 3. Kleinschmidt Harry
- 4. Preussel Adam

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Friedhofsmaße Halsfeld
- Übertragung von Wegeflächen
an die Beside Heimat

Beschlüsse:

Dem Vergeleerbezug zuweisen
gemeinde in. Beside Heimat
vom 29. April 58 wurde
beschied genommen. Der
Vertrag soll eine Beratung und
Festsetzung der Gemeinde
Verhandlung angelegt werden.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschwerde beim Fabrikanten
Donaue Fahrt wegen
Grundsteuererhöhung.

3. Schreiben Dr. jur. Kühn
Schiedsgerichts Dr. Kühn

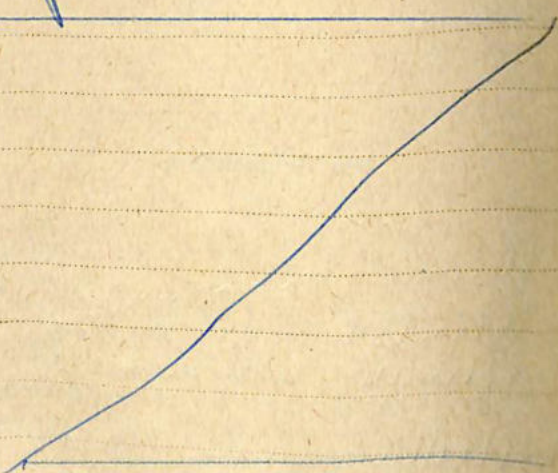
4. Verschiedenes

Beschlüsse:

Der Bürgermeister wird
beauftragt diese Ange-
legenheit mit der bez. Beh.
des Landratsamtes zu
klären.

Der Gemeindevorstand
beschloß einstimmig
die Bestellung des Schieds-
richters dem Herrn Dr. Kühn
zu sagen, da nach Ansicht
des Vorstandes die öffentliche
Sicherheit nicht gefährdet
ist.

Unter Punkt Verschiedenes
wurde das Angebot
des Fr. Pfeiffer betr.
Neufassung der Quelle
besprochen.



Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Signature]
Bürgermeister

[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde *Makfeld*

vom *30. Mai* 19 *58*

Anwesend

Der Bürgermeister *Ernst Dorchler*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. *Hans Schade* Vorsitzender
2. *Herrich Reifo*
3. *Konrad Müldner*
4. *Martin Lange*
5. *Herrich Griesler*
6. *Konrad Kaiser*
7. *Herrich Ackermann*
8. *Herrich Griesel*
9. *Georg Dorchler*
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

1. *Karl Freudenstein*
2. *fehlt. Herrich Schramm verspätet angekommen*
3. *Harry Heintschmidt*
Adam Reisel

Gegenstände der Tagesordnung:

Punkt 1. Beratung u. Beschluß-
fassung über die Niederschrift der
Verhandlung des Antrages der
Gemeindevertretung mit dem ehe-
maligen Bürgermeister, Malermeister
Justus Braun betr. Klärung der
gegenseitigen Forderungen.

Beschlüsse:

Herr Griesler stellt den Antrag
Punkt 1 von der Tagesordnung
abzusetzen und zur neuerlichen
internen Beratung und in
Gemeindevertretung und Gemeindevorstand
zurückzustellen.
Dieser Antrag wurde einstimmig
angenommen.

Gegenstände der Tagesordnung:

P. 2. Beratung und Beschlußfassung über die Bestellung des stellvertretenden Kassenvorgewalters. Schreiben des Herrn Landrates III./I vom 15. 4. 1958

P. 3 Wahl der Schöffen und Geschworenen für die Zeit vom 1. 1. 1959 bis 31. 12. 1960, Anfertigung der Vorschlagslisten für die Gemeinde Malsfeld. In die Vorschlagslisten sind 9 Personen aufzunehmen, sie müssen mit 2/3 Mehrheit gewählt werden.

P. 4 Beratung u. Beschlußfassung über die beiden Vertragsentwürfe zwischen der Gemeinde Malsfeld und der Firma Kohlenäurewerke C.C. Rommehöller, Kerste.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Beschlüsse: Ernennung wurde beschlossen. Als stellvertretender Kassenvorwalter soll Herr Kreisoberinspektor Fritz-Herms Krause, Malsfeld,gestellt werden.

In die Vorschlagslisten sind folgende Personen aufzunehmen: Horchler Wille, Rerd. Heinrich II, Hübenthal Willi, Wicke August, Remenschneider Georg, Heckemann Konrad, Preißl Hans I, Rönkild Alfred, Michl Ernst. Ernennung gewählt.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt mit mehr als 50% der Stimmen auf Vertragsabschluss mit der evangelischen Kirchengemeinde Malsfeld zu drängen und dafür zu sorgen, daß dann schnellstens die Vermessung vor-

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

genommen wird. Die Beschlußfassung über den Vertrag soll dann in einer Dringlichkeitsitzung erfolgen.

P. 5, Antrag SPD/BHE Beratung. Der Antrag SPD/BHE und Beschlußfassung über Satzung wurde zur Beratung an und Gebührenordnung der Gemeinde dem Gemeindevorstand in Halsfeld über die Vaterleerhaltung. Verbindung mit Gemeindevertretung in dem. für die Haltung der Vaterleer zurückgenommen.

P. 6 Beratung u. Beschlußfassung 1) Die Gemeindevertretung stimmt über den Überlassungsvertrag dem Überlassungsvertrag von Grundvermögen eingetragen zwischen der Gemeinde Halsfeld im Grundbuch von Halsfeld, Bd 13, und der Pledlungs-gesellschaft Blatt 414, Flurstück im Lünker-Hessische Heimat, geschlossen am 29. April 1958 in Halsfeld, nicht zu. Sie ist der Auffassung, daß eine ordnungsgemäße Entschädigung, entsprechend der im Überlassungsvertrag mit 0,1316 ha angeführten Grundstücke im gleichen Wert erfolgen muß.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

2. Dem Gemeindevorstand wird zur Anklage gemacht in Zukunft keinen Vertrag vor Beratung und Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung zu unterzeichnen.

P. 7 Beratung und Beschlußfassung über die Behebung der Schäden an der Quelle Nr. 6 und Einbau von Schiebern sowie regensichere Abdeckung der Quellen. Die Gemeindevorstand sowie die Wasserkommission wird am Sonntag früh um 9 Uhr eine Besichtigung der Quellen vornehmen. Treffpunkt: Eisenbahnbrücke.

P. 8. Verschiedenes: Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Antragsentschädigung für den ehrenamtlichen Bürgermeister st. den ehrenamtlichen Kassensammler unrichtig gezahlt wurde. Er verlas das an den 1. Beigeordneten Preidenstein am 24. 15. 1958 auf Veranlassung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes gerichtete Schreiben.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Goldschald Schriftführer, Bürgermeister, Reis Vorsitzender, Mitglieder der Gemeindeversammlung

der Gemeinde

Malsfeld vom 6. Juni 1958

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Fischer als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1. Hans Heide Boss.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 4. Juni 1958 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschienenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten 4 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1. Carl Friedensstein
2. Heinrich Schirmer
3. Harry Meinschmidt
4. Adam Preussel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Antrag Carl Heine auf Maßnahme zur Bewahrung der Bändermühlmaße für die Zeit vom 6.12. - 29.12.56

Beschlüsse:

Der Bescheid über das Amt auf bleiben vom 3.6.58 soll abgewandt werden.

2. Antrag Carl Zahn gibt Basel auf Kündigung rückständige Gemeindefürer.

Teilzahlung von 25. - monatlich wird erproben. Sobald eine Note ausgesetzt wird ist ganze Summe fällig.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3. Schreiben des Wasser- und Schiffsverkehrs-Büro von 29. Mai 1958.

Entscheidung ob Straße und Brücke als Fußwegstraße zum Auf- und Abfahren der Straßenbahnverwaltungen übernommen wird soll abgewartet werden.

4. Schreiben des Fer. Gipfer über Räumung des Flutgrabens an der Gemeindegrenze Gelfershausen.

Weitere Angebote sollen eingeholt werden.

5. Angebot über Beschaffung.

Folgende Firmen sollen zum Angebot aufgefördert werden: Wildberger, Riemenmacher, Ellenberger, Frede, Reichardt, Giesler.

6. Schreiben des Herrn Wenzel Neufeldner über Grundstücksveränderung am Schulhaus vom 24.5.58

Dr. Walter wird empfohlen den ^{Vertrag} abschließen. Der Ortsratsschluß ist die Übertragungsgenehmigung einzuziehen.

7. Antrag über die Eintragung an die Schule schreiben des Kreisbauamtes vom 19.5.58

Vom Antrag an die Regierung wurde Kenntnis genommen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Verschiedenes

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Abrechnung des Bezirksfürsorgeverbandes wird nicht anerkannt. Bürgermeister wird beauftragt kostlose Arbeit nach Aufopferung mit dem Bezirksfürsorgeverband herbeizuführen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Schreiben des Wasser- und Schifffahrtsamtes Basel vom 29. Mai 1958.

Beschlüsse:

Entscheidung ob Strafe und Buße als Führung Strafe zum Aufbruch von der Strafenbahn der Weidung übernommen wird soll abgewartet werden.

4. Schreiben des Fer. Gipfer über Räumung des Fließgrabens an der Gemeindegrenze Solfershausen.

Weitere Angebote sollen eingeholt werden.

5. Angebot über Beschlüsse

Folgende Firmen sollen zum Angebot aufgefördert werden: Wildbagen, Mienenschneid, Ellenberger, Frebe, Reinhold, Heidehardt, Ziefler.

6. Schreiben des Herrn Wenzel Kautschbar über Grundstückveränderung am Schulhaus vom 24.5.58

Dr. Weber wird entsprechend den Vorarbeiten der Ortsrat abschließend die übergebene Bescheinigung einzuziehen.

7. Antrag über die Räumung an der Schule schreiben des Kreisbauamtes vom 19.5.58

Vom Antrag an die Regierung wurde Kenntnis genommen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Verschiedenes

Beschlüsse:

Abrechnung des Bezirksfürsorgeverbandes wird nicht angesetzt. Bürgermeister Kautschbar wird beauftragt nebstlose Klarheit nach Anhörung mit dem Bezirksfürsorgeverband herbeizuführen.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde *Malsfeld*

vom *20. Juni* 19 *58*

Anwesend

Der Bürgermeister *Louff Grogler*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung ^{*verpflichtet*} waren durch Einladung des Bürgermeisters vom *18. Juni* 19 *58* also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den *4* Mitgliedern der Gemeindevertretung ^{*verpflichtet*} die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{3}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. *Kurt Lindnerstein*
2. *Joh. Pflanz*
3. *Georg Mandlshofer*

Gegenstände der Tagesordnung:

1.) Vertrag Gemeinde/Rückfaher

2.) Kindergeld, *Kurt Gier*

Beschlüsse:

Der vorliegende Vertrag über den Grundstückstausch zur Erfüllung des Gemeindevertrages zur Caffeeplantage ^{*verpflichtet*} wurde ^{*verpflichtet*} *abgelehnt* wurde.
 H. Mitteilung des Landratsamtes vom *20. 6. 58* bet. *Kurt Gier* *Kindergeld* ^{*verpflichtet*} *abgelehnt* wurde.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister *Louff Grogler*

Mitglieder der Gemeindeversammlung *Kurt Lindnerstein* *Georg Mandlshofer*

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben. Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

3.) Antrag Karl Weingel, bezieht auf...
Hauptpflicht zu dem Landgemeinde...
Hinsicht.

beschlüsselt einstimmig das hier...
gibt nun D.M. 25,- für Monat...
Dezember 1956 zu zahlen, der...
Ertrag soll verwendet werden...
Der Vorstand beschließt einstimmig...
dem Antrag zu entsprechen, der...
Ertragste. ist beizubehalten...
erhöht auf D.M. 250,- einzuzahlen...
in die Hauptverrechnung zu lassen...
festl. Mehr- oder Minderforderung...
sollen ungesondert oder zuzüglich...
stattet werden,

4.) Antrag...
für...
für die Volkshilfe...

Kaufmann...
eingewandt:
Dienstadt... 5,90 DM/ St
Reinhold... 5,55 "/ "
Glaubinger... 5,60 "/ "
Hain... 6,00 "/ "

Hilfsverein... 5,70 DM/ St.
Es wird einstimmig beschlossen...
Hilfsverein...
Lieferung zu...
Hilfsverein...
sollen mit dieser...
verwendet werden.

5.) Antrag...
zur...
Bekannt...

beschlossen...
Zweck...

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

in. Frau Goldschmiedin soll
abgegeben werden, wenn
es folgt Menge.

6.) Dachfahndung

a) Hühnerweide

Der Ausschuss wird beauftragt
Geldbraut Rückfrage zu
machen Hühnerweide. Falls
Geldbraut abläuft, soll die
Weide einseitig verschlossen
werden. Der Ausschuss beauftragt
den Vorposten in. Bestätigung
sine Befristung. Hühnerweide
Hühner wird durch den Ausschuss
bestanden gehen.

b) Müllabfuhr

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Worckel
Bürgermeister

Grüdelstein
Mehner
Trömsel
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld
vom 30. Juni 1958

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Horchler
als Vorsitzender:

Die Gemeindevertreter

1. Martin Lange Vorsitzender
2. Georg Horchler
3. Heinz Ackermann
4. Konrad Kaiser
5. Heinrich Grißler
6. Heinrich Grißler
7. Konrad Müldner
8. Georg Reiß
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

1. Karl Freudenstein
2. Heinrich Ehrmer
3. Harry Meulschmidt
Adam Preisel

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1) Vertrag Rautschka (Gemeinde Malsfeld)
- 1) Beratung in. Beschlußfassung über den Weg Weyersgrund
- 3) Beratung in. Beschlußfassung über die Haushaltssetzung in. den Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1958/59
- 4) Beratung über die Müllabfuhr
- 5) Beratung über die Vaterberhaltung
- 6) Verschiedenes.

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.
Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Herr Grißler stellt den Antrag den Punkt 2 der Tagesordnung am Schluß der Tagesordnung zu behandeln. Dem Antrag wurde einstimmig stattgegeben. Anstelle von Punkt 2 rangiert man Punkt 5 in der Tagesordnung.

Beschlußprotokoll

1) Auftrag Roitschke (Gemeinde Malsfeld). Er ^{wird} dem vorliegenden Grundstückskausvertrag Roitschke-Gemeinde Malsfeld ~~ist~~ einstimmig zugestimmt.

2) Beratung über die Vattertierhaltung Die Gem. Vertretung beschließt einstimmig die Büllenhaltung in der Weise durchzuführen, daß sich die Kosten gegenseitig decken. Dieser Beschluß soll bis zur endgültigen Aufteilung des Rittergutes Malsfeld Gültigkeit haben. Dann kann neu über eine Ortsatzung der Vattertierhaltung beraten werden. Des weiteren wird beschlossen, daß der künzige Zuchtbeil für die Bemütung durch Tierhalter der Nachbargemeinden nur für rechenfreie Tiere losgebunden wird. Die Gebühren müssen vor der Bemütung bei der Gemeindekasse eingezahlt und die Anweisung dem Büllhalter vorgelegt werden.

3) Beratung u. Beschlußfassung über die Haushaltsatzung u. den Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1958/59 Gem. Vertreter H. Gießler stellt den Antrag den Haushaltsplan in seiner vorliegenden Fassung anzunehmen. Die Abstimmung ergibt, daß der Haushaltsplan 1958/59 der im Einnahmen u. Ausgaben im Ordentl. ^{Etat} ~~haben~~ 105000,- DM aufweist und ^{im} ~~außer~~

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde *Malsfeld*

vom *4. Febr.* 19 *58*

Anwesend

Der Bürgermeister *Gross Jüngler*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die neben genannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{3}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. *Karl Friedrich*
2. *Jacob Bismarck*
3. *Jenny Mandel*
4. *Adrian Knapf*

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1) *Überprüfung der letzten Rechnung des Vorjahres*
- 2) *Übertragung der Gemeindeverwaltung an die neue Gemeinde.*

Beschlüsse:

Der Geldbeutel hat ein neues Aussehen angenommen und D. M. 715,80. G. post zu dem Vorkauf der 8. 7. 58 mit dem Betrag zu beginnen. Die Gemeindevorteile sind zur Verfügung gestellt in die gleichen Händen zu versetzen. Die 4 Mitglieder sind folgende:

ordentlichen Etat in Einnahme mit ^{zu} Ausgabe 36000,- abschließt, mit 5 Stimmen dafür bei 3 Gegenstimmen angenommen ist.

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister betreffs Müllabfuhr sich mit der Gemeinde Körle und mit einer Müllabfuhrfirma in Verbindung zu setzen. Über das Ergebnis der Rücksprachen soll der Bürgermeister berichten.

Auf Antrag von Gem. Vertreter *Griessel* wird einstimmig beschlossen, daß dem Malermeister *Braun*, die von der Kommune errechneten 138,35 DM zu zahlen sind. Mit 4 Stimmen dafür bei 2 Gegenstimmen in 2 Stimmenthaltungen wurde beschlossen, daß die Wegebauangelegenheit *Weyersgründ* nicht mehr als abgeschlossen anzusehen ist.

Der Bürgermeister wird beauftragt sich mit der Hess. Heimat zwecks Verfügungsbilligung einer Feldscheune zum ^{für} Drisch die Kleinlandwirte zu verhandeln.

4) Beratung über die Müllabfuhr

5) Beratung und Beschlußfassung über den Weg *Weyersgründ*

6) Verschiedenes

a) *Dreschplatz*

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Kurt Jöcher (Schriftführer)

Luise

Bürgermeister
stellw. Gem. Vertr. Vorsitzender

H. K. K. K.

K. K. K.

Mitglieder der Gemeindeversammlung

M. K. K.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19.....

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19.....

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

- 1) H. ein Morgen Heide aufwachen
- 2) H. weitere Fruchtbereit aufwachen
- 3) H. Landabgabe auf dem Wege der Pflanzung für einen längeren Zeitraum muß gemacht werden
- 4) H. es wird ein ein. Heide zu geben!

Der Vorstand beschließt einstimmig zu 1) Ein Morgen Heide aufwachen
Begründung: Nach der Heide für Jahre beschaffen Differenzen über Heideaufgabe (Pflanzung in weitere Uebung) entgeltlich zu bewilligen die Heide von der Heide ^{ausgeführt} werden.

zu 2) Fruchtbereit ist nicht aufwachen

zu 3) In Verbindung mit Punkt 1 ist nicht erforderlich.

zu 4) Der Vorstand ist beauftragt einen Heide anzufertigen

Der Vorstand beschließt einstimmig die Angelegenheit bei der Pflanzung bei dem Landbesitzer zu klären; wofür soll der Heide in. Erfassung ^{ausgeführt} geschehen
Der Vorstand beschließt einstimmig

3) H. Dr. Köpfer hat. Aufsichtsrat
Dr. Köpfer.

4) Räumung Heide, Birkfeld

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung